



Protokoll der Ortsbeiratssitzung am 15.09.2021

Ortsbeirat	Anwesend	Entschuldigt
Herr Wolfgang Bender		X
Frau Angela Jünger	X	
Herr Jens Albach		X
Herr Ralf Ide	X	
Herr Dr. Michael Lierz	X	
Herr Joachim Kühn		X
Herr Manfred Desch	X	
Frau Gabi Schäfer-Klaus	X	
Herr Leon Schmulbach	X	

Protokoll Nr.:	05-2021
Datum:	15.09.2021
Ort:	Saal DGH
Sitzungsbeginn:	19:05 Uhr
Sitzungsende	20:35 Uhr
Schriftführer:	Schmulbach

Ferner sind anwesend:	Magistrat	Frau Dr. Christiane Schmahl
	Stadtverordnete	-
	Gäste	-

Tagesordnung:

1. **Eröffnung und Begrüßung**
2. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
3. **Genehmigung der Tagesordnung**
4. **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
5. **Updates zu verschiedenen, angestoßenen Projekten des OB**
6. **Mitteilungen**
7. **Anfragen**
8. **Verschiedenes**



Beratung:

TOP	Detail	Art	HH vorläufige Kosten	Erklärung
1.		P		Der OV Ide begrüßt die Anwesenden.
2.		P		Der OV Ide stellt die Beschlussfähigkeit fest.
3.		P		Die Tagesordnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.
4.		P		Das letzte Protokoll Nr. 04/21 vom 30.06.2021 wird einstimmig genehmigt.
5.		M		OV Ide berichtet über den Erledigungsstand verschiedener Projekte in Wetterfeld:
		M		a) Trotz eines Rückschlags durch Hochwasser wurde der Dorftreff fertiggestellt und in einer offiziellen Veranstaltung sowie einer Helferfeier eingeweiht. Die Anwesenden sind sich einig, dass das Projekt sehr gut gelungen ist und von der Bevölkerung auch gut angenommen wird.
		M		b) Bezgl. der Ortseingangstafeln berichtet der OV, dass die Mittel in Höhe von € 6.000 budgetiert sind und er sich jetzt zeitnah mit Susanne und Wolfgang Bender sowie den Ausführenden Julia und Nils Querl zusammensetzen will, um Details zu besprechen und die Ausführung anzustoßen.
		M		c) Wetterfeld hat einen Smiley! So berichtet OV Ide und erklärt weiter, dass dieser in Höhe des Anwesens Siegfried montiert worden ist und nun auch fest dort verbleiben kann. Zwar ist die Installation / Einrichtung des Gerätes zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht abgeschlossen und deshalb noch nicht in Betrieb, die OB-Mitglieder versprechen sich aber einen wesentlichen Einfluss auf die Fließgeschwindigkeit des Verkehrs.
		M,F		d) Zum Projekt der Fa. Vodafone, einen Funkmast auf der Wiese rechts von den Kastanienbäumen auf dem Roth zu errichten, gibt es eine Antwortmail der ausführenden Firma, laut der nach der von den Herren Stuff und Kühn veranlassten Verschiebung um 120 m nach Westen keine weitere Änderungsmöglichkeit gesehen wird. In der Diskussion zu diesem Punkt wird von OB Lierz vorgeschlagen, bei der Stadt nachzufragen, ob der Verkauf der betr. Fläche bereits erfolgt ist. Falls nicht, könnte die Stadt ihr Vorkaufsrecht ausüben und dem Projekt damit eine Wendung zu einem weniger auffälligen Standort geben.
		M		e) Der Hersteller der Ruhebänke, die auf dem Weinberg aufgestellt werden soll, hat Produktionsschwierigkeiten, deshalb wird sich die Lieferung verzögern.
		M		



		M		f) Für das Basketballfeld hat der OV nach Beschwerden von Anwohnern über nächtliches, mit viel Lärm verbundenes Spielen über die Ordnungsbehörde bei Herrn Wengorsch 2 Schilder bestellt, die die Spielzeit auf die Zeit von 08 bis 20 Uhr begrenzt. g) Das Abbauen der neuen Sat-Schüssel am alten DGH und Rückgabe an den OV durch die Feuerwehr ist mehr als befremdlich. In dem klärenden Gespräch war eigentlich schon eine einvernehmliche Lösung greifbar. Im Gespräch mit Volker Saliger hat sich dieser bereit erklärt, die Schüssel zurückzunehmen und nur die Arbeitszeit zu berechnen. Diese Rechnung beträgt laut OV Ide 188,62 €, er wird diesen Betrag aus seinem OV-Budget bezahlen. h) Zum Engagement des Ortsbeirats für das Bauvorhaben der Eheleute Jahn wird abschließend angemerkt, dass sich der OB zukünftig in solchen rechtlichen Angelegenheiten zurückhalten und an die zuständigen Stellen verweisen wird. i) Es fand am 14.09.21 eine Begehung im Wohnpark Gullringen unter Beteiligung von Herrn Bgm. Meyer, Herrn Bouda, Herrn Wengorsch, OB Schäfer-Klaus, OB Kühn und dem OV Ide statt. Es ging um die geplante Einbahnstraßenregelung und die Parksituation. Die Teilnehmer waren sich darin einig, die Einbahnstraßenregelung zurückzustellen und vorrangig die Parkplatzsituation zu verbessern. Insbesondere sollen die ‚wilden‘ Parkplätze mit Rasengittersteinen befestigt werden, näheres siehe Protokoll der Begehung.
6.		M		Der OV teilt mit:
		M		a) Bei dem Gitter, was zeitweise in der Wetter nahe der Brücke steht, handelt es sich um ein Fanggitter für die Fußbälle, was nach Bedarf vom Platzwart aufgestellt oder weggeräumt wird. b) Lucas Cuda möchte seine Tätigkeit als Grillhüttenwart aufgeben. Er fühlt sich unberechtigt kritisiert und sieht keine Möglichkeit, die vom OB in der letzten Sitzung angeregten Änderungen des Mietvertrages durchzusetzen. Der OV will noch einmal mit ihm reden, um Genaueres zu erfahren. c) Zum Haushalt 2022 möchte der OV auf Vorschlag von OB Schäfer-Klaus Bedarf in Höhe von € 15.000 für die geplanten Verkehrs- und Parkmaßnahmen im Wohnpark Gullringen anmelden. Weiterhin für Renovierung altes DGH € 5.000. Die vom OV auch im Budgetbedarf mit € 10.000 angemeldete Brücke über die Wetter wird von den meisten anwesenden OB-Mitgliedern sehr kritisch gesehen (siehe auch TOP 7). d) Am 28.09.21 findet in der Gemeinde Laubach die jährliche Verkehrsschau statt. Hier wird für Wetterfeld die Ausweisung der Parkflächen für Einsatzkräfte vorm Feuerwehr Gerätehaus
		M		



		M		und die Aufstellung eines Verkehrsspiegels vor der Pizzeria vorgeschlagen. OV Ide wird an der Begehung teilnehmen. e) Es ist eine Freizeitwoche im Jugend- und Gästehaus Laubach für Kinder und Jugendliche aus dem Hochwassergebiet im Ahrtal geplant. OB Kühn wird in der nächsten Sitzung nähere Einzelheiten mitteilen.
7.		A,B		OB Desch schlägt nach Absprache mit Peter Tillmann Schüssler als Hauptinitiator des Dorftreffs vor, an dem die Wetter begleitenden Zaun die niedrige Mauer um ca. 20 cm zu erhöhen. Beim letzten Hochwasser hat sich gezeigt, dass nicht die Überschwemmung selbst für die Verwüstung am Bouleplatz und dem Dorftreff ursächlich war, sondern die Strömung, mit der das Wasser an diesen Stellen „eingeflossen“ ist. Zur gewünschten Brücke über die Wetter in Hinterbürgeln wird sehr kontrovers diskutiert. Der OB ist der Meinung, dass hier kein Handlungsbedarf besteht, da das vorhandene Wegenetz völlig ausreicht. Der OV schlägt vor, zur Parksituation auf der oberen Herrenhausgasse gegenüber dem Neubaugebiet (Mitarbeiter u. Besucher des Seniorenheimes) ggf. eine Lösung mit der Stadt zu besprechen.
		M		
		F		
8.		E		OB Jünger berichtet über mehrere gefährliche Situationen bei der Querung des Radweges der Ruppertsburger Straße in Höhe des ehemaligen Wetterfelder Bahnhofes in der Rothseife. Radfahrer fahren dort oft, ohne auf den Verkehr zu achten, über die Straße. OB Lierz schlägt vor, die Stadt zu bitten, zusätzliche Schilder mit dem Radfahrersymbol unterhalb der Schilder zur Geschwindigkeitsbeschränkung anzubringen. OB Schäfer-Klaus bemängelnd nochmals ungemähte Wiesenwege. Insbesondere, weil Wanderwege wie z.B. der Rundweg Laubach über solche ungemähten, z.T. völlig verwilderten Wege gehen. OB Schäfer-Klaus fragt, ob es Bestrebungen für schnelleres Internet gibt. Es entbrannt eine rege Diskussion, konkrete Bestrebungen sind aber nicht bekannt. OB Desch bittet den OV, bei Herrn Riddel nachzuhaken, wann die Bürgersteige auf der linken Seite der Herrenhausgasse (aufwärts) in Ordnung gebracht werden. Die Bürgersteige auf der rechten Seite wurden bereits repariert. OV Ide wird beim Bauhof nachfragen.
		F		
		F		
		F		

Der OV schließt um 20.35 Uhr die Sitzung.

gez.: Ide

Ortsvorsteher



gez.: Schmulbach

Schriftführer